

Nr.1 Er ist Deutschlands bekanntester Noname! Seit mehr als 20 Jahren ist er auf den Bühnen und Vortragssälen in der ganzen Republik unterwegs. Durch seine mitreißende Art fordert er nicht nur das Zwerchfell, sondern auch die Gehirnwindungen seines Publikums zu Höchstleistung heraus. Gerade deswegen bleiben auch seine Bilder bei vielen Zuschauern noch lange in Erinnerung und ermutigen immer wieder tatkräftig voranzuschreiten.

„Nur wer selbst brennt kann andere entzünden!“
Irgendein Brenner

Nr.2 Sein Stilmittel besteht aus Wortwitz und aktionsgeladenen Bildern. Kaum einem anderen gelingt es so treffend und leicht, Unternehmensthemen seinen Zuschauern anschaulich vor Augen zu halten. Die Zeit vergeht wie im Fluge und selten bleibt dabei ein Auge trocken. Lachen öffnet unsere Herzen und öffnet unseren Geist: Wichtige Botschaften werden angenommen.

„Frohlockende Menschen bewegen leichter.“

Nr.3 Er ist ein Meister seines Faches. Sein Repertoire aus Schauspielkunst, Musik und Artistik zieht ausnahmslos jeden Zuschauer in seinen Bann. Vor allem durch die Vermischung seiner Aktionsbilder und der geistigen Botschaften gelingt es ihm, wichtige Botschaften an den entscheidenden Stellen zum Leben zu erwecken und so manchen Veränderungsprozess ins Rollen zu bringen. Diesen Vortragskünstler sollten sie wirklich nicht verpassen.

„Wer einen Menschen gewinnen möchte, muss sein Herz zum Pfande einsetzen.“ *Kolping*

Nr.4 Seine Worte wandeln sich zu Taten und veranschaulichen dadurch mit Leichtigkeit tiefgründige Botschaften. Johannes Warth ist in fast allen Branchen zu Hause und in vielen großen und kleinen Unternehmen längst zu einer wichtigen Institution geworden. Er bemächtigt sich dabei der alten Kunst des Narrentums. Dabei findet er immer wieder neue Mittel und Wege seine Zuschauer zu begeistern und mitzureißen und sie dadurch an schwierige Themen heranzuführen.

„Narren und Weise sagen die Wahrheit.“ *Ein Narr*

Nr.5 Ist er ein Kabarettist, Trainer, Unternehmensberater oder ein Narr, der sich aus der Zeit des Mittelalters in das Hier und Heute verirrt hat? In jedem Fall hält er uns den Spiegel vor und bewegt uns, aus der Starre und dem damit verbundenen Jammer-tal herauszutreten.

Seine Vorträge sind nichts für Langweiler und Besserwisser. Johannes Warth fördert heraus, das Problemdenken in ein Lösungsdenken einzutauschen.

„Man kann einem Menschen nichts lehren, man kann ihm nur helfen sich selbst zu entdecken.“

Galileo Galilei